

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

163 (14.6.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 163. Zweites Blatt.

Donnerstag den 14. Juni

(folgt ein drittes Blatt.) 1900.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 64717. Die Besorgung der Heizung im Amthaus dahier betreffend.

Zur Bedienung unserer Centraldampfheizung (Niederdruckdampfheizung) suchen wir auf 1. September l. J. einen gelernten Schlosser, der mit der Ausführung von Installationsarbeiten vertraut ist und Kenntnisse im Heizen und in der Behandlung von Dampfkesseln besitzt. Derselbe hat neben den Heizerarbeiten auch für Instandhaltung der Gas- und Wasserleitung zu sorgen, sowie die Reinigung der Gänge, Gangfenster, Treppen und Aborte, der Thürgriffe, Messingstäbe u. dgl. zu übernehmen. Die Jahresvergütung beträgt bei freier Dienstwohnung 1100 Mark. Die Stellung ist bei befriedigender Leistung eine dauernde. Verheiratete Bewerber im Alter von 30—40 Jahren wollen sich alsbald dahier (Zimmer Nr. 19) melden. Zeugnisse sind vorzulegen.

Karlsruhe, den 11. Juni 1900.

Großb. Bezirksamt.
Föhrenbach.

Bekanntmachung.

Nr. 64018. Entrichtung der Invalidenversicherungsbeiträge, hier Ort der Versicherung betreffend.

An die Gemeinderäte des Landbezirks.

Bisher war die Regel maßgebend, daß für die in inländischen Betrieben beschäftigten Versicherten der Sitz des Betriebes als Beschäftigungsort gilt. Diese Regel ist in §. 65 Abs. 3 geändert. Die Versicherung hat nunmehr an dem Orte zu geschehen, an welchem thatsächlich beschäftigt wird.

Als Ausnahme von dieser Regel ist zugelassen:

1. Bei Gewerbebetrieben, deren Natur es mit sich bringt, daß einzelne Arbeiten an wechselnden Orten außerhalb der Betriebsstätte ausgeführt werden, wie etwa beim Gewerbe eines Baumeisters, Kaminkehrers u.; hier soll immer der Sitz des Gewerbebetriebs als Beschäftigungsort gelten.
2. Bei Betriebsverwaltungen, in denen einzelne Arbeiten an wechselnden, in verschiedenen Bezirken gelegenen Orten auszuführen sind, z. B. öffentliche Wasser- oder Wegbauten, Telegraphenunternehmungen, Privatbahnen und Privatbetriebe ähnlicher Art; hier soll vorbehaltlich besonderer Regelung durch die höhere Verwaltungsbehörde derjenige Ort als Beschäftigungsort gelten, an welchem die mit der unmittelbaren Betriebsleitung betraute Stelle ihren Sitz hat.
3. Bei land- und forstwirtschaftlichen, über mehrere Bezirke sich erstreckenden Betrieben; hier gilt bei Arbeitern, welche für den Gesamtbetrieb ohne Beschränkung auf dessen einzelne örtliche Teile angenommen sind, als Beschäftigungsort der Sitz des Betriebes.
4. Die im Ausland beschäftigten Arbeiter inländischer Betriebe sind am Betriebsort zu versichern.
5. Seeleute sind im Heimatshafen des Schiffes zu versichern; das Personal ausländischer Binnenschiffe aber am Sitz derjenigen Versicherungsanstalt, in deren Bezirk das Schiff bei der Ueberschreitung der Reichsgrenze zuerst in das Reich eintritt.

Wenn die Beschäftigung in einem Betriebe stattfindet, dessen Sitz im Bezirke einer anderen Versicherungsanstalt gelegen ist, kann mit Zustimmung der beteiligten Versicherungsanstalten die Versicherung auch bei der Versicherungsanstalt des Betriebes erfolgen. Diese Zustimmung muß auf Antrag des Arbeitgebers erteilt werden, wenn die beschäftigten Personen Mitglieder einer für den Betrieb errichteten Betriebs-(Fabrik-)Krankenkasse sind.

Insofern nicht vorerwähnte Ausnahmen zutreffen, sind also künftighin nicht mehr Beitragsmarken des Betriebes, sondern des Beschäftigungsortes zu verwenden.

Karlsruhe, den 6. Juni 1900.

Großb. Bezirksamt.
Schmitt.

Versteigerung.

Freitag den 15. Juni, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

eine Partie sehr schöne Damenhemden mit Handstickerei, Damen-Nachthemden, Bettjacket, Damenböden, weiße und farbige Unterröcke, Handtücher, Tischtücher, Leintücher, weiße und farbige Taschentücher, Regunterjacken und Badehosen, Küchenhandtücher, Reste von Damenkleidstoffen, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Bekanntmachung.

Im Hundewinger des städt. Schlachthofes befindet sich nachstehender herrenloser Hund:

ein weißgelber Schnauzer (weiblich). Derselbe wird, falls er nicht innerhalb 8 Tagen abgeholt ist, dem Wachenmeister zur Ertötung überwiesen, bezw. versteigert.

Karlsruhe, den 13. Juni 1900.

Stadt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag den 5. Juli or. werden die nicht ausgelösten Pfänder des Pfandleihgeschäfts St. Danbacher Nachf., Adlerstraße 28, versteigert, und zwar aus Buch 28 von Nr. 4382 bis 5778, Oktober und November 1899. Kleider können nicht, andere Pfänder nur bis Dienstag den 3. Juli 1900 verzinst werden.

Karlsruhe, Juni 1900.

Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 44 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör per sofort oder später zu vermieten.

*22. Luisestraße 2a ist eine Wohnung von 4 Zimmern und allem sonstigen Zugehör auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Marienstraße 70, gegenüber der Plebsfrauenkirche, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. Preis M. 290.— Näheres im 2. Stock.

Karl Glassner, Hofmeier.

* Marienstraße 74 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Markgrafenstraße 52, zunächst dem Rondellplatz, ist im 2. Stock des Vorderhauses eine geräumige Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

*32. Waldhornstraße 2 ist im 2. Stock des Querhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgasanlage und sonstigem Zugehör auf 15. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres parterre.

— Werberstraße 76 und 78 sind jeweils im 1. und 4. Stock Wohnungen von 2 Zimmern samt Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrstraße 70 im 2. Stock.

*32. Westendstraße 5 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Nachfragen von 10—5 Uhr, parterre.

— Auf sofort oder später ist Kaiserstraße 123, eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung, bestehend aus 4—6 sehr geräumigen Zimmern und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Auch für ein Geschäft sehr geeignet. Einzusehen: 9—12 und 3—5 Uhr. Näheres daselbst im 4. Stock.

Besuch der Weltausstellung.

Für den Monat Juli ist in St. Cloud eine möblierte Villa (1. Stock: Salon, Speise- jaal, Wohnzimmer und Küche mit Herd; 2. Stock: 3 Zimmer mit je 1 Bett zc. zc.; 3. Stock: 1 großes Zimmer mit 2 Betten und 2 Zimmer für Diensthofen sowie Gas- einrichtung, Geschirr zc. zc.) nebst einem großen schattigen Garten an eine Herrschaft um den Preis von 2000 frs. zu vermieten. Reflektierende wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Nr. 4021 abgeben.

Herrschaftswohnung.

Belfortstraße 8, nächst der Westendstraße, ist das Hochparterre, aus 6 Zimmern, Bad, Speisekammer und sonstigem reichlichen Zubehör bestehend, auf 1. Juli, auf Wunsch auch auf früher zu vermieten. Näheres ebendasselbst und beim Hauseigentümer Erbprinzenstraße 1, 2. Stock.

Rüppurrerstraße 29b

ist im 2. Stock, in ruhigem, herrschaftlichem Hause, eine sehr hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Speisekammer, Badezimmer, Küche und Mansarden nebst Zubehör per 1. Juli zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

Eine schöne Wohnung im 2. Stock von vier Zimmern, Badezimmer, Küche und Zubehör, sowie eine schöne Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten: Blumenstraße 23.

Dreizimmerwohnung und Vierzimmerwohnung

(schöne freie Lage nächst dem Stadtgarten) auf 1. Juli zu vermieten. Gas, Waschküche, Trockenspeicher. Näheres Luisenstraße 9, eine Treppe hoch.

Wohnung zu vermieten.

*21. Auf 1. Juli ist die aus 7 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde bestehende Wohnung im 3. Stock des Erbprinzenstraße 21 zu vermieten. Näheres daselbst.

Laden zu vermieten.

Rantestraße 2 ist ein Laden, sehr geeignet für eine Wurst-Filiale, sammt Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Spezerei mit Flaschenbiergeschäft,

gut gehend, 150 bis 200 Liter Bierverbrauch pro Tag, sofort oder später zu vermieten, evtl. zu verkaufen. Miete pro anno 800 Mark incl. Wohnung. Offerten befördert unter Nr. 4023 das Kontor des Tagblattes. 20.1.

Ein Zimmer, gut möbliert, mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten: Lessingstraße 58, parterre.

Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, sofort zu vermieten: Steinstraße 19 im 3. Stock. *6.5.

10.5. Pension-Paris!

bei Mr. Renack, Gymnasiums-Direktor, La Garenne Colombes 150, rue de Ruell - auch für Herrschaften - 800 Mark monatlich oder im Accord. Auskunft erteilt A. Simon, Professor, Kaiserstrasse 80.

Zimmer-Gesuche.

* Solches Fräulein sucht möbliertes, freundliches Zimmer in Mitte der Stadt. Gest. Offerten unter Nr. 4025 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer möglichst in der Nähe des Bahnhofs ohne Pension per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4028 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Hypothekentapitalien

zu zeitgemäßen Bedingungen empfehlen
Gebrüder Simon, Agenturgeschäft, Mannheim,
Tel. 1152, 41.

7000 Mark

auf ein neuerbautes, gut rentirendes Haus in mittlerer Stadtlage (80% der Schätzung) zu 5% alsbald aufzunehmen gesucht. Angebote von Kapitalgebern unter Nr. 4031 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

25000 Mark

auf sehr gut rentirendes Haus in bester, innerer Stadtlage als II. Hypothek (80% der Schätzung) auf 1. Juli von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4026 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet per 1. Juli Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 183, Schubladen.

3.2. Zwei brave, tüchtige Mädchen für Haus- und Küchenarbeit finden bei gutem Lohn auf 1. Juli Stelle in der Groß- Obstbauschule Augustenberg bei Durlach, Station Grödingen.

Ein Mädchen für die Küche und Hausarbeit, welches etwas vom Kochen versteht, reinlich und pünktlich ist, auf 1. Juli gesucht. Zeugnisse erwünscht. Näheres Amalienstraße 79 im 1. Stock.

*2.2. Ein erfahrenes, fleißiges Mädchen nach auswärts in ein Geschäftshaus bei hohem Lohn auf 1. Juli gesucht. Zu erfragen Blumenstraße 25 im Laden.

2.2. Auf sofort oder 1. Juli wird ein braves, fleissiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und die sonstigen häuslichen Arbeiten gut besorgen kann, zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Marktgrafenstraße 32 im 2. Stock.

*2.1. Auf 1. Juli wird zu einer kleinen Familie ein junges, braves Mädchen gesucht. Zu erfragen Durlacher Allee 27 a im 2. Stock links.

* Ordentliches Mädchen für Hausarbeit von kinderlosem Ehepaar gesucht. H. Kipp, Karlstraße 83.

Wegen Verheiratung des bisherigen Mädchens wird auf 1. Juli ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, bei gutem Lohn zu einer Familie von 2 Personen gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 92, parterre, bei Frau Dr. Haas.

*3.1. Durchaus saub. u. gewandtes Mädch., welches selbst. Koch. f. u. all. Hausarb. gründl. verst., in ff. Hausb. gef. Nur Solche m. langjähr. Bezug. woll. Off. unt. E. Z. 6004 send. an Deutsches Central-Büreau, Ann. Exp., Strassburg, Elf., Broghe 3.

* Köchinnen für Hotels und Private, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Kellnerinnen finden jederzeit gute Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, das alle häuslichen Arbeiten verrichten, auch etwas nähen und bügeln kann, sucht Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Uhlandstraße 24 im 4. Stock rechts von 3-6 Uhr.

* Ein älteres Mädchen vom Lande, welches bürgerlich kochen kann, sucht Stellung bei besserer Familie. Zu erfragen Schützenstraße 59, 3. Stock des Hinterhauses.

Verkäuferin-Stelle.

3.2. Ein Fräulein, welches als gewandte Verkäuferin empfohlen wird, findet eine dauernde Anstellung bei

F. Wilhelm Doering,
Zähringerstraße 114.

Stellen-Anträge.

2.2. Kindergärtin. I. Kl. zu 8 Jhr. Mädchen, sowie gepr. Erzieherin zu 8 Jhr. Knaben, ferner Sprach- und Haushaltungslehrerinnen für Pensionate, Kinderf. l., Vennen in's In- und Ausland gesucht.

Placirungs-Institut **Beck-Nebinger,**
Mannheim U. 6. 16.

Modistin-Gesuch.

Zur Leitung eines
Putzgeschäftes
wird eine
erste Arbeiterin

gesucht, die mit feinem Geschmack zu garniren versteht, fleißig und solid ist. Offerten mit Zeugnisabschriften unter E. 3491 befördern Haassenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart.

Mädchen gesucht,

ein solides, reinliches, für Küche und Hausarbeit auf 1. Juli.
Restauration z. Strauß, Werderstr. 88.

Gesucht

auf 1. Juli ein jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht: Herrenstraße 15, eine Treppe hoch.

Mädchen

gelesenen Alters, im Haushalt tüchtig, zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu melden von Morgens 9 bis Mittags 2 Uhr: Rüppurrerstraße 20 im 1. Stock.

Mädchen-Gesuch.

3.3. Auf 1. Juli wird ein solches Mädchen gesucht. Daselbe muß bürgerlich gut kochen und Hausarbeit pünktlich versehen können. Lohn und Behandlung gut. Näheres Stefanienstraße 55, eine Treppe hoch.

Mädchen,

welches bürgerlich kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, findet dauernde, angenehme Stellung: Sofienstraße 140, 2. Stock.

Ein Mädchen

für häusliche Arbeit gesucht: Rabolfsstraße 10, part.

Kinder mädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges Kindermädchen wird gesucht, gleichzeitig ein junges Mädchen für Hausarbeit. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

Ein Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet zum 15. Juni Stelle bei sehr gutem Lohn. Näheres Gartenstraße 36 a, parterre.

Küchenmädchen

ein tüchtiges, braves, für sofort oder später gesucht. Lohn 20 Mk. monatlich.

Apollotheater.

Kellnerinnen!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Gesell., Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von
K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Kellnerin.

*3.2. Per sofort suche eine Kellnerin. Näheres Gottesauerstraße 27 im 1. Stock.

Lehrling-Gesuch.

Für sofort suche ich einen gut gezogenen Knaben bei sofortiger Bezahlung als **Graven-Lehrling.**

Fr. Klett, Gravir-Anstalt,
Groß. Hoflieferant, Kaiserstraße 60.

Meister-Gesuch.

2.1. Für dauernde Stellung wird ein durchaus solider, lebiger oder verheirateter Meister auf den 25. d. Mts. oder 1. Juli gesucht. Anmeldungen wollen alsbald unter Anschlag der Zeugnisse bei Großh. Güterverwaltung Scheibenhart bei Karlsruhe eingereicht werden.

Tüchtige Fuhrknechte
können sofort eintreten: Bernhardsstraße 5. *2.1.

Hausbursche
kann sofort eintreten: Akademiestraße 30. 3.3.

Ein junger Mann,
der mit der kaufm. Buchführung und Corre-
spondenz vollständig vertraut ist, wird auf
einige Stunden pro Abend sofort gesucht.
Gefl. Offerten unter Nr. 3987 im Kontor des
Tagblattes abzugeben. *2.2.

Ein gebildeter, junger Mann
wünscht seine dienstfreien Stunden durch Copieren
literarischer Manuskripte event. auch als Probat-
sekretär oder musikalischer Gesellschafter auszufüllen.
Gefl. Offerten unter Nr. 4019 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Verloren
wurde eine goldene Damenuhr vom Neßplatz bis
zum Café Romack. Abzugeben gegen gute Beloh-
nung im Gasthaus zur Rose, am Kaiserplatz.

Die Frau,
welche Dienstag Abend aus Verschen 10 Glas
Citronensaft mitgenommen hat, wird um
Retourgabe gebeten.
Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstraße 76.

Haus-Verkauf.
*2.2. In bevorzugter, zentraler Lage (nächst der
Kaiserstraße) ist ein Haus an einen solbenten Käufer,
welcher eine größere Anzahlung leisten kann, zu
verkaufen. Gefällige Offerten von nur Selbst-
reflektanten unter Nr. 3978 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
*2.2. In bester Lage der Kriegstraße ist ein drei-
stöckiges Wohnhaus mit geräumigem Hof u. schönem
Vor- und Hintergarten besonderer Umstände halber
billig zu verkaufen. Offerten nur von Selbstkäufern
unter Nr. 3889 im Kontor des Tagblattes abzu-
geben.

Haus zu verkaufen.
3.3. In der Nähe der Kaiserstraße und des Schloß-
platzes ist ein Haus, geeignet für eine Möbelnieder-
lage oder ein derautiges Geschäft, mit einem gewölbten
Keller, wo seit Jahren eine Weinlagerung besteht,
unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres
im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.
4.4. In ruhiger, schönster Lage Karlsruhe's
ist ein
Haus mit Garten,
für eine oder zwei Familien, unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen durch **B. Koss-
mann,** Amalienstraße 14 b.

Neder zu verkaufen.
3.3. Habe wieder einige Neder auf Karlsruher
und Beyerheimer Einrichtung von 4. per
Quadratmeter zu verkaufen.
Max van Venrooy,
Hirschstraße 100, 2. Stock.

Zu verkaufen.
* Umstände halber sofort billig zu verkaufen:
1 Messing-Gashängelampe und 1 Kochherd:
Hirschstraße 96 im 3. Stock.
*2.2. Zwei gebrauchte, gut erhaltene Garnituren
sind wegzugshalber billig abzugeben. Näheres
Kaiser-Allee 53, 4. Stock.

Pianino,
Nußbaum, selten schönes Instrument, berühmtes
Süddeutsches Fabrikat, billig unter Garantie
zum Verkauf: Luisenstraße 19, parterre. Ein-
zusehen zwischen 2 und 3 Uhr. 3.3.

Seltener Gelegenheitskauf.
Pianino
in Nußbaum, berühmtes süddeutsches
Fabrikat, sehr billig im Auftrag zu
verkaufen. Das Instrument hat
einen edlen, vollen Ton und ist
hochlegant ausgestattet.
10 Jahre Garantie und
freie Lieferung in's Haus.
Hans Schmidt,
Musikalienhandlung,
Karlsruhe, Rondeillplatz.
3.3. Telefon 487.

Für Brautleute!
6.3. Eine bessere, complete Aussteuer, be-
stehend aus 2 französl. Bettstätten, Kasten, Polstern
und Matrasen (Drell roth), 1 Waschkommode
und 1 Nachttisch mit Marmor, 2 Schifftonnières,
1 Vertico, 1 Komeeltasche-Divan, 1 Salontisch,
6 bessere Rohrstühle, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank,
1 Küchenschiff und 1 Hocker sind um den billigen
Preis von 630 Mk. zu verkaufen im Möbel-
und Tapeziergeschäft von
Wilhelm Seiter,
Sebelstraße 4.

Möbel-Verkauf.
In großer Auswahl sind zu verkaufen:
Büffels, Betticos, Spiegelschränke, ein- und zwei-
bürtige Schränke, Schifftonnières, Kommoden, Wasch-
kommoden mit und ohne Aufsatz, vollständige Betten,
Nachttische, Divans, Kanapees, ganze Garnituren,
Bücherschränke, Spiegel und Bilder, Tische und
Stühle aller Art und Küchenmöbel. Ganze Aus-
steuer werden im Preise besonders berücksichtigt.
Prompte und reelle Bedienung wird zugesichert.
Großes Möbellager bei **Fr. Schlemmer,** Kaiser-
Allee 41, früher Waldstraße 7.

Wichtig für Brautleute!
*2.1. In dem Möbel-Ausverkauf befinden sich
3 komplette Schlafzimmer-Einrichtungen, worunter
eine englische in hell Nußbaum polirt und sehr
gearbeitet, und werden zum Selbstkostenpreis ab-
gegeben bei
A. Gehry, Bähringerstraße 82.

Laden-Einrichtung zu verkaufen.
Ein 10 m langer Schaf mit 8 Abteilungen,
60 cm tief, ist sofort zu verkaufen.
Friedrich Knab,
Kaiserstraße 215.

Ein Herd
ist wegen Wegzug billig zu verkaufen: Klaurecht-
straße 26, 4. Stock links.

Ein Kochherd
sowie ein Eisschrank, beide fast noch neu, sind
zu verkaufen: Adlerstraße 44 im 3. Stock.

Ein gebrauchter, harter Kinderliegwagen
ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 89, rechter
Seitenbau, 2. Stock. *2.1.

Kinderliegwagen
mit Gummireifen, sehr gut erhalten, ist sammt
passender Wagendecke billig zu verkaufen: Lessing-
straße 42 im 1. Stock.

Eisschränke,
ein- und zweibürtig, Badewannen aus Zint jeder
Art und Größe zu den billigsten Preisen bei
K. Reinhold,
Akademiestraße 14, Hinterhaus.
*2.2.

Ein moderner, fast neuer
Krankensfahrstuhl
ist zu verkaufen. Auskunft: Kaiserstraße 63 im
4. Stock.

Doppelleitern
in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht
gebaut, große Auswahl bei
Alex. Karch, Winterstraße 17.

Hund.
3.2. Ein schöner, treuer und wachsender Hof-
und Begleitbund ist billig zu verkaufen: Kaiser-
straße 11 im 3. Stock des Hinterhauses.

Pudel.
*3.2. Sehr schöner, schwarzer Pudel (Rüde) ist
zu verkaufen: Steinstraße 19, 3. Stock.

Hühnerhund
*2.1. wird wegen Aufgabe der Jagd abgegeben. Der-
selbe ist ein sehr guter Hund und wird auf Probe
abgegeben. Näheres zu erfragen Hirschstraße 29
im 2. Stock.

Ein Wagen
Dung
ist zu verkaufen: Durlacher Allee 44.

Kauf-Gesuche.
2.2. Ein gebrauchter
Fenstertritt
wird zu kaufen gesucht: Kaiserstraße 243, 3. Stock.

2.2. **Kassenschrank,**
ein gebrauchter (Bücherschrank), wird zu kaufen
gesucht. Offerten unter Nr. 3994 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Weinfässer
jeder Art und Größe kauft zu guten Preisen:
Max Homburger, Weinhandlung,
12.7. 30 Kronenstraße 30.

Angekauft
werden Uniformen, Kleider, Betten und Möbel.
Zahle die höchsten Preise.
A. Hirsch Wittwe,
Bähringerstraße 36.

Gebrauchtes Pianino
wird zu kaufen gesucht. Offerten er-
beten an das Pianolager von **Ludwig
Schwelsgut,** Erbprinzenstrasse 4.

Ankauf
getragener Herren- u. Frauenkleider sowie
Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-
Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel
und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
Markgrafenstr. 22.

Kostlich-Unerbieten.
*2.1. An einem guten Mittags- und Abendtisch
können noch einige solide Arbeiter teilnehmen. Zu
erfragen Bähringerstraße 17 a im 3. Stock.

Eltern
mache ich hiermit die höfliche Mitteilung,
daß am 1. und 15. jeden Monats **Mädchen,**
sowie **Frauen** zum Erlernen praktischer
Arbeiten in der Damen- u. Kindergarderobe
freundliche Aufnahme sind u. in meiner
Frauenarbeitsschule,
Steinstraße 27. Steinstraße 27.

Der Lehrplan hat zur Grundlage das
neueste System der Frankfurter Akademie,
welches zerfällt in den Unterricht, das Maas-
nehmen, Musterzeichnen und endet nach 3
Monatskursen mit der vollständigen Aus-
bildung, welche unter Garantie genügt, um
selbstständig ein Kleid anzufertigen zu können.
Schülerinnen von auswärts erhalten auf
Wunsch billige Pension im Hause.
Sachachtungsvoll

*4.1. **Helene Geiger,**
Steinstraße 27 (Eibellplatz).

Leçons de français.

* Une dame de Neuchâtel ayant de bons certificats, donne des leçons de français chez elle ou chez les particuliers. Méthode simple. Succès garantis. Prix modéré. Offerten unter Nr. 4018 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Institut

für
Tanz- u. Umgangsformen
von

Aug. Ehmer,

Lehrer der Tanzkunst

(vormals geprüft und concess. v. b. h. k. l. Statthalterei in Prag).

Anfang September Beginn m. Unterrichtes im neuen eleg. Saal:

25 Amalienstraße 23.

Anmeldungen erbeten.

74.

Italienischer Salat

täglich frisch bei

C. Cartharius.

Frisch eingetroffen:

Neue Malta-Kartoffeln

per Pfd. **15** Pfg.

Neue Florentiner Kartoffeln

per Pfd. **12** Pfg.

bei

M. Raschdorff,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.



O welchen Glanz!
erzeugt

Gentner's Wichse

in roten Dosen mit dem Kaminfeger.

Sie haben in den meisten Geschäften.
Fabrikant: Carl Gentner, Göppingen.

3574

Schwämme u. Reisetoyette-Artikel.

Direkter Bezug.
Grösste Auswahl.

Triester Schwamm-Lager
Ries, Friedrichsplatz 4.

In Handarbeiten

jeder Art empfiehlt nicht allein stets das **Neueste**, sondern auch die **größte Auswahl** bei **äußerst billigen** Preisen.

Bei Einkäufen von Mk. 5.— ab gewähre bei meinen äußerst calculirten Preisen bei Baarzahlung noch außerdem 5% Rabatt und sehe ich geneigtem Zuspruche entgegen.

C. A. Kindler,
Friedrichsplatz 6.

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen

Mottenschaden unter Feuerversicherung
in Verwahrung genommen

bei

Aug. Sauerwein,

vorm. Herm. Lanquillon,

Lammstraße 2, Ecke des Birkels.

VAILLANT'S PAT. GAS-BADOFEN

ist der anerkannt

BESTE!



Bei kalkhaltigem Leitungswasser verdient er entschieden den Vorzug vor allen andern Systemen!

Die Fachzeitung „DER INSTALLATEUR“ schreibt anlässlich einer Besprechung des neuen Jubiläums-Pracht-Katalogs dieser Firma:

Es hiesse „Eulen nach Athen tragen“, wollten wir die bekannten Vorzüge der VAILLANT'schen BAD-OFEN hier alle nochmals anführen; es erübrigt uns nur noch auf eine Neuerung hinzuweisen, welche der Katalog unter Anderem enthält; nämlich auf die durch D.R.G.M. ges.

geschützte Gas- u. Wasserhahn-Combination „PERFECTUS“.

Dieselbe bedingt die folgerichtige Handhabung von Gas- und Wasserhahn, so dass **Schäden** an einem Gasbadofen durch **Explosion** oder vorzeitiges Schliessen des Wasserhahns auf die denkbar vollkommenste Weise **vermieden** werden.

VAILLANT'S PAT. GAS-BADOFEN ist kein sog. Wasserstrom-Apparat, die wegen des **schmutzigen** Wassers, das sie zum Gebrauche liefern, ebenso **gefährlich** und **verwerflich** sind, wie alle Gasbade- und Heizöfen, bei denen die Heizgase **nicht direct abgeführt** werden, sondern in den Baderaum resp. das Zimmer entströmen.

Auf vorstehende Punkte ist bei Anschaffung eines Gasbadofens in — **erster Linie** — zu achten!!

Preise billig!!

GARANTIEGEWAHR!

Wiederverkäufer erhalten Rabatt!

Der Generalvertreter.

WILHELM GOETTLE,

150 Kaiserstr. 150.

Pracht-Jubiläums-Katalog 1900 zu Diensten!

Orangenblüth-Wasser
(Eau de Fl. Oranger)
für in das Trinkwasser

empfehl

Friedrich Blos,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

2.1.

CARL ROTH
GROSSH. HOF-LIEFERANT

Giftwaizen
für Mäusevertilgung.

❖ **Fußboden-Glanzack,** ❖

Parquetwische
Grundierfarben,
Stahlspäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Putzwerk
empfehl
Hofdrogerie
Carl Roth.

Staubverhinderndes

Bodenöl

empfehl für Geschäftsräume

= **Strohhutlache** =

empfehl

CARL ROTH
GROSSH. HOF-LIEFERANT

20.20.



Auch in diesem Jahrhundert bleibt
Metall-Putz-Glanz

Amor

das Beste.

In Dosen à 10 Pfz. überall zu haben.

Zahnatelier **Amalienstrasse 21, parterre**
(Ludwigsplatz).

25.24.

Inh. **Hans Kopp.**

Künstl. Zähne, Plomben, Operation etc.
Kronen- und Brückenarbeiten.

Civile Preise.

Sprechstunden: Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr.

**Damen-Hüte,
Sonnenschirme,
Damen-Unterröcke**
mit 25% Rabatt.

Kaufhaus

Max Michelsohn,

Hamburger Engros-Lager.

Unübertroffene

Convollkommenheit, Spielart und Solidität
begründen den Weltruf der



Berdux-Pianos

mit Patent-Repetitions-Mechanik (D. R. P. 58 257)

Fabrikat allerersten Ranges.

Alleinige Niederlage

H. Maurer, Pianolager,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Eintracht Karlsruhe, G. B.

Die verehrlichen Damen, welche uns ihre gütige Mitwirkung zu unserem Feste am 17. Juni zugesichert haben, bitten wir höflichst, sich **Freitag den 15. d. M., Nachmittags 3 Uhr,** im Garten des Gesellschaftshauses gefl. einfinden zu wollen.

Das Vergnügungs-Comite.

7.1.

Bühlerthal bei Bühl,

Luftkurhotel Buchkopf,

598 Meter ü. d. Meere, 20 Min. v. Station Bühlerthal, zwischen Gertelbach u. Burg Windeck, **Neuerbautes Hotel.** Von Touristen u. Kurgästen empfohlen. Pension M. 3.50 bis M. 4.— pro Tag,

**Sämmtliche
Toilette-Artikel
für die Reise**

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Blos,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

22.

Im Total-Ausverkauf
empfiehlt große Posten
Hemdentuche

Meter von 20 Pfg. an

bis zu den feinsten Qualitäten
außergewöhnlich billig 6.1.

Gustav Cahnmann,
Karlsruhe. — Kaiserstraße 125.

Bade-Artikel:

Bade-Anzüge,
Bade-Mäntel,
Bade-Hauben,
Bade-Handtücher,
Bade-Decken,
Bade-Teppiche,
Bade-Hosen 4.1.

in großer Auswahl empfehlen

Himmelheber & Vier,
Wäsche-Fabrik,
171 Kaiserstraße 171.

Von heute ab bitte Bestellungen für
Posamenten gesf.

Kaiser-Allee 43

machen zu wollen. Rasche Bedienung, billige
Preise.

3.3. **L. Voit, Posamentier.**

Nur 11 Tage.

Ich erlaube mir, das hochgeehrte Publikum darauf aufmerksam zu machen,
das meine Vorstellungen, sowie auch meine sämtlichen hier noch nie gesehenen
Original-Dressuren einzig auf der Welt dastehen.

Circus Corty-Althoff.

Karlsruhe, am Festhalleplatz.

Freitag den 15. Juni, Abends 8 Uhr,

Große Gala-Eröffnungs-Vorstellung.

18 mit einem hier noch nie gesehenen Pracht-Riesen-Programm, bestehend aus 18
hervorragenden Nummern.

Huldigungsgruss an die Stadt Karlsruhe,

dargestellt vom gesammten Künstlerpersonal.

Vorstellung des Direktoren-Paares.

Anschließend:

Grosses Ritter-Festspiel

combat der

40 grünen und weißen Ritter. 40

Ohne Concurrenz **Welt-Jockey-Akt** Ohne Concurrenz
ausgeführt von **Mr. Hermann** auf dem ca. 50 Centimeter breiten Rand der Manege.

Romische Entrées vom
orig. Clown Bigo und
August dem Dummen.

Neu! Neu! Neu!
Polo und Football,
spielende Hengste, in Arbeit dressirt
und vorgeführt von **Dr. P. Althoff.**

Retour du Ball,
dargestellt auf 2 Pferden
von **Mlle. Louise** und
Mr. Angelo.

Grand Voltige,

geritten von
Mlle. Emma.

Mlle. Theresita,

Reitkünstlerin.

Neueste Dressur! **Pferd und Dogge** Neueste Dressur!
in allen Gangarten der hohen Schule dressirt u. vorgeführt von Schulreiter Herrn **Willy Manns.**

„Tarantella“, Neapolitanisches Tanz-Divertissement, ausgeführt
vom Corps de Ballet.

Vorführung der Aufsehen erregenden neuesten Dressurnummern des
Direktors **Pierre Althoff.**

1-2-3-4-5-6-7-8er Zug
ostpreussischer Fuchshengste.

Der Niesenbär

als Kunstreiter,
dressirt und vorgeführt von Stallmeister
Reinmann.

The Willroths

musikalische Excentriques.

Neu! Neu! **Großes Monstre-Tableau** Neu! Neu!

der edelsten Freizeitspferde **50** der edelsten Freizeitspferde,
zusammen dressirt und vorgeführt von Frau Direktor **Althoff.**

Die Zwischenpausen werden von den besten Clowns und 3 Auguste ausgefüllt.

Zur Beachtung: Die Tages-Kasse im Circus ist täglich von 11 Uhr Vormittags bis 1 Uhr
Nachmittags geöffnet. Die Abendkasse von 6 Uhr bis Schluß der Vorstellung.

Preise der Plätze:

Ein Logensitz M. 8.—, Parterresitz nummerirt M. 2.—, I. Platz M. 1.50, II. Platz M. 1.—,
Gallerie (Stekplatz) 50 Pf. Preise für Militärs vom Feldwebel abwärts I. Platz 1 M.,
II. Platz 60 Pf. und Gallerie 30 Pf.

Vorverkauf der Eintrittskarten in den Cigarrengeschäften der Herren **Gustav Schneider**, Kaiser-
straße 122, und **Sinsheimer**, „Habana-Haus“, Kaiserstraße 48.

Die vorzügliche Circus-Restaurations ist den ganzen Tag geöffnet.
Rauchen im Circus ist polizeilich verboten.

Dem hochgeehrten Publikum ist der Zutritt zu meinen hochinteressanten Proben, welche an
allen Wochentagen von 10—12 Uhr stattfinden, gegen Lösung einer Karte, für Erwachsene 20 Pf.,
für Kinder 10 Pf., gestattet.

Samstag den 16. Juni 1900, Abends 8 Uhr,

Grosse brillante Vorstellung.

Brandmalerei.

Grosses Lager in Gegenständen
zum Brennen und Schnitzen.
1^o Brennapparate.
Ernst Kirchenbauer,
Kaiser-Passage 9 u. 11.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Mit Entschliessung Gross. Ministeriums der Finanzen vom 9. Juni d. J. wurde Steuerkommissär Edward Schaller bei der Katastralkontrolle der Steuerdirektion zum Vorkor bei dieser Behörde ernannt.

Mit Entschliessung der Grossh. Hofdirektion vom 6. Juni d. J. wurde Hauptamtsassistent Josef Scholl in Slingen in gleicher Eigenschaft zur Hofdirektion versetzt.

(Aus der Karlsruher Zeitung)

Karlsruhe, 12. Juni.

Aufhebung der Wittwenkassenbeiträge. Zum Vollzug des Gesetzes über die Aufhebung der Wittwenkassenbeiträge der staatlichen Beamten und Volksschullehrer ist vom Finanzministerium angeordnet worden, daß für den Monat Juni d. J. Wittwenkassenbeiträge nicht mehr erhoben und die für das laufende Jahr bereits erhobenen Beiträge gelegentlich der Gehaltszahlung für den Monat Juni zurückzuführen werden. Auch für die Beamten, die ihr Dienstverdienst in Vierteljahresbeiträgen erhalten, wird die Rückvergütung der für das Jahr 1900 bereits erhobenen Beiträge in der nächsten Zeit, und zwar thalweise noch im Laufe des Monats Juni stattfinden.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 14. Juni. Abtheilung A (rote Abonnementskarten). 57. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Räuber.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr.

Freitag den 15. Juni. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 59. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Ehrensoldaten.** Trauerspiel in 1 Akt von Paul Heyse. — Zum 1. Male: **Die Fische.** Schauspiel in 1 Akt von Ludwig Fulda. — Zum 1. Male: **Liebesträume.** Lustspiel in 1 Akt von Max Dreyer. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 17. Juni. Abtheilung A (rote Abonnementskarten). 58. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Aida.** Große Oper in 4 Akten von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Jul. Schanz. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 33. Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen (Duhendkarten gültig) am Samstag den 23. Juni, neu einstudiert: **Die Grille** (letzte Vorstellung zu ermäßigten Preisen, zu welcher die für die Zeit vom 15. Januar bis 1. Juli 1900 gelbten Duhendkarten gültig sind) findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Samstag den 16. Juni, von 11—1 Uhr Mittags (Reihenfolge C A B); der allgemeine Vorverkauf und der Umtausch der Duhendkarten (letzterer ohne Vorverkaufsgebühren) von Montag den 18. Juni an.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 34. Vorstellung außer Abonnement zu Mittel-Preisen am Sonntag den 24. Juni, **Das Glöckchen des Eremiten**, findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Montag den 18. Juni, von 11—1 Uhr Mittags (Reihenfolge A B C); der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 19. Juni an.

Theater in Baden.

Samstag den 16. Juni. 15. Vorstellung außer Abonnement. Zum 1. Male: **Ehrensoldaten.** Trauerspiel in 1 Akt von Paul Heyse. — Zum 1. Male: **Die Fische.** Schauspiel in 1 Akt von Ludwig Fulda. — Zum 1. Male: **Liebesträume.** Lustspiel in 1 Akt von Max Dreyer. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Stadtgarten.

Freitag den 13. Juni, Abends 8 Uhr,

Großes Militär-Konzert

der

Leib-Dräger-Kapelle.

Kapellmeister: **W. Radecke.**

Eintritt: | Abonnenten 30 ₰,
| Nichtabonnenten 50 "
| Programm 5 ₰

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Burghof (Karl-Wilhelmstraße).

Heute Donnerstag (Fronleichnam) den 14. Juni 1900

Militär-Konzert

der Kapelle des 3. Bad. Feld-Art.-Regiments Nr. 50.

Direktion: Korpsführer **Schotte.**

Eintritt frei. Anfang 7 1/2 Uhr Nachmittags.

Restaurant 3 Linden, Mühlburg.

Donnerstag den 14. Juni,

Fronleichnamstag,

Nachmittag und Abends

Grosses Garten-Konzert (Skala-Kapelle).

Eintritt frei.

K. Michenfelder.

Drei Lilien.

Heute Fronleichnamstag

10 jähriges Stiftungsfest des

„Verein Trinkt“,

wozu sämtliche Mitglieder und Freunde der Sache höflichst eingeladen werden.

Anfang 10 Uhr Vormittags.

Das Präsidium.

Vom 11. bis 30. Juni
Grosser
Inventur-Ausverkauf
 mit bedeutender Preisherabsetzung
 auf alle Artikel.

Marktplatz, **Schöpf & Bopp,**
 Manufaktur-, Modewaaren- u. Aussteuergeschäft.

Vom 1. Juli ab
 befindet sich unser Geschäftslokal
 Kaiserstr. 122, Eingang Waldstr.,
 gegenüber der Kaiser-Wilhelmpassage.

Patria-Fahrrad-Vertrieb,
 G. m. b. H.